

Protokoll der 158. ZKV-Delegiertenversammlung vom Samstag, 3. Dezember 2022 in der Sporthalle Rapperswil

1. Begrüssung:

Der ZKV-Präsident Bruno Invernizzi eröffnet die 158. ZKV-Delegiertenversammlung und übergibt das Wort an OK Präsidentin Daniela Gersbach.

Daniela Gersbach begrüsst alle Anwesenden im Namen des organisierenden Vereins RV Lenzburg in Rapperswil und übergibt das Wort an Frau Mirjam Tinner-Forster.

Gemeindeamman Mirjam Tinner-Forster stellt die Gemeinde Rapperswil vor und lädt alle Anwesenden zur 850-Jahr Jubiläumsfeier im kommenden Jahr ein.

Der Präsident begrüsst die Präsidentinnen und Präsidenten und alle Delegierten der ZKV-Vereine, die Ehrenmitglieder des ZKV, die Ehrengäste aus Politik und Sport, des Dachverbandes SVPS und der anderen Regionalverbände, sowie der verschiedenen Dachverbände und die Pressevertreter. Er dankt dem RV Lenzburg für die Organisation und Gastfreundschaft. Ebenfalls bedankt er sich bei Daniela Gersbach und Mirjam Tinner-Forster für den netten Empfang und für die herzlichen Begrüssungsworte.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste rechtzeitig versandt worden ist und auf der Webseite des ZKV sowie im Newsletter und in der *PferdeWoche* publiziert wurde. Die Entschuldigungen werden nicht verlesen. Der Präsident bittet alle Anwesenden um Disziplin und Respekt, damit die Geschäfte speditiv abgewickelt werden können. Das Protokoll führt die *administrative Leiterin der ZKV-Geschäftsstelle Tina Bigler*. Bei Wortmeldungen sind die Anwesenden gebeten, den Namen und den vertretenen Verein mitzuteilen.

Entschuldigte Vereine: Pferdefreunde Allschwil (103), KRV Brugg und Umg. (107), RC Kipp (112), Reitverein Lindenberg (118), KRV Niederbipp und Umgebung (122), RV Hölzli Obergerlafingen und Umgebung (123), Pferdesportfreunde Wolfwil und Umg. (137), RV Kerns (208), RC St. Hubertus (210), Reit- und Fahrverein Meggen (214), RV Schachen (222), Verein Oberhof-Pferde (230), Verein Samajos Luzern (232), Akademischer Reitklub Bern (303), Warmblut-Pferdezuchtgenossenschaft Bern-Mittelland (307), Dressurclub Xenos (308), Reitstall Eyzelg Burgdorf (313), RC Heimenhaus (319), RC Schaltenrain (322), Distanzreiter Bern-Westschweiz (326), RC Stall Weber Messen (331), RC St. Hubertus Rüti b. Büren (333), RIG Frienisberg Süd (340), RC Ballenberg (402), KRV Belp (403), KRV Huttwil (410), Fahrspportgruppe Jungfrauregion (413), KRV Laupen (416), RC Saane Laupen (417), R+FV Lenk und Umg. (418), KRV Neuenegg (420), RV Niedersimmental (424), KRV Obere Emme (426), R + FV Gstaad Saanenland (432), KRV Schüpbach (433), Voltigiergruppen Region Mitte (441), Pferdefreunde Berner-Oberland (443), RIG Amt Thun (446)

Folgende Vereine waren unentschuldigt abwesend: RV Holziken (129), RV Luzern (212), RV Ochlenberg (332), Centre Equestre Le Foncet (342), KRV Gürbetal (408), RV Oberhasli Brienz (429)

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen:

Reihe 1: Mirjam Werndli
Reihe 2: Silas Graber
Reihe 3: Sabine von Steiger
Reihe 4: Martin Habegger
Reihe 5: Gabriela Brack
Reihe 6: Diego Zwahlen

Die Stimmzähler werden in Globo von der Versammlung gewählt. Der *Chef des Wahlbüros* ist Robert Portmann.

Die Delegiertenversammlung ist auf jeden Fall beschlussfähig.

Die Eingangskontrolle ergibt, dass von den 149 stimmberechtigten Vereinen deren 105 anwesend sind. 38 Vereine sind entschuldigt, 6 unentschuldigt, 13 Ehrenmitglieder und Einzelmitglieder sind anwesend.

Die 105 anwesenden Vereine bringen 806, die anwesenden Ehrenmitglieder/Einzelmitglieder 13 = Total 819 Stimmen. Absolutes Mehr: $\frac{1}{2}$ der anwesenden Stimmen + 1 Stimme: 411. Die 2/3 Mehrheit beträgt 546 Stimmen.

Die Traktandenliste wird präsentiert und ohne Änderungswünsche angenommen.

3. Protokoll der DV 2021

Das Protokoll der 157. Delegiertenversammlung, welche am 27. November 2021 in Zell stattgefunden hat, ist in der *PferdeWoche* und auf der Website des ZKV publiziert und mittels Newsletter versandt worden. Bruno dankt der *ehemaligen Leiterin der Geschäftsstelle Muriel Wili* für die Protokollführung.

Das Protokoll der DV 2021 wird ohne Einwand genehmigt.

4. Jahresberichte 2022

Die Jahresberichte der Spartenverantwortlichen wurden in der Pferdewoche vom 23. November.2022, sowie auf der Webseite des ZKV publiziert. Alle Berichte werden gemeinsam in Globo ohne Einwände genehmigt.

Der Präsident verliest seinen Jahresbericht.

Der ZKV-Vizepräsident Andreas Gäumann bedankt sich bei Präsident Bruno Invernizzi für sein letztes Amtsjahr als ZKV-Präsident und sein grosses Engagement.

Der Jahresbericht wird verdankt und unter grossem Applaus genehmigt.

5. Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung gedenkt der im Verlaufe des vergangenen Verbandsjahres verstorbenen Mitglieder und deren Angehörigen. *Der Präsident* entbietet allen, die den Tod eines Angehörigen oder eines Freundes zu beklagen haben, sein tiefes Mitgefühl.

6. Jahresrechnung 2021/22 - Bericht der Revisoren

Andrea Winzenried, Chefin Finanzen informiert über die Mehrwertsteuer. Zusammen mit einem rechtlichen Berater der T&R AG wurden zahlreiche Sitzungen und Verhandlungen durchgeführt. Da vor allem der Ertrag aus den Kursen massgebend ist, ob der ZKV Mehrwertsteuerpflichtig ist oder nicht, wurden sogar Videos über den Ablauf der Kurse gemacht. Leider hat die Eidg. Steuerverwaltung von ihrem Standpunkt nicht abgewichen und verfügt, dass der ZKV rückwirkend per 01. Januar 2015 der Mehrwertsteuer unterliegt. Für den ZKV gab es somit zwei Möglichkeiten: den Entscheid der Eidg. Steuerverwaltung akzeptieren, oder einen Gerichtshandel führen, welcher sicher vor dem Bundesgericht geendet hätte. Die Chancen, diesen Handel zu Gunsten des ZKV's entscheiden zu können, wäre gemäss Einschätzungen der Juristen sehr gering gewesen, die Kosten jedoch hoch. Deshalb hat der ZKV-Vorstand entschieden, rückwirkend die MWST abzurechnen. Aus diesem Grund fallen beispielsweise die Kursgelder der kommenden Winterkurse höher aus. Neu wird die MWST von 7.7% aufgerechnet. Der ZKV ist neu bei allen Kursen ausser bei den Kursen der Vereinstrainer MWST-pflichtig.

Verbandsrechnung

Die Verbandsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 119'161.04 ab. Im Budget wurde mit einem Verlust von CHF 18'570.00 gerechnet.

Erfolgsrechnung

Der Gesamtertrag zeigt im Vergleich zum Vorjahr eine positive Differenz von CHF 99'300.00. Die grösste Differenz ist bei den Geldern aus dem Sportfonds ersichtlich. Neu erhält der ZKV einen Verbandsbeitrag. Zudem werden für die Nachwuchsförderung erhöhte Beiträge ausgerichtet. In der abgeschlossenen Jahresrechnung wurden für diesen Bereich zwei Jahresbeiträge verbucht. Beim Basissportfranken konnte aufgrund der Corona-Pandemie erneut eine Ausgleichszahlung vereinnahmt werden. Die Kursgelder fallen höher aus. Hier ist die grösste Differenz bei den Vereinstrainerkursen ersichtlich. Im vergangenen Jahr wurde hier ein Kurs weniger durchgeführt. Der Gesamtaufwand zeigt im Vergleich zum Vorjahr eine negative Differenz von CHF 73'200.00. Grössere Differenzen sind bei den Sparten ersichtlich. Im Vergleich zum Vorjahr haben wiederum mehr Veranstaltungen stattgefunden. Die Spring-Trophy schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'200.00 ab. Eine grössere Differenz ist beim ZKV-Weekend sowie bei der Delegiertenversammlung ersichtlich. Im Jahr 2020 wurde keine DV durchgeführt. Das Weekend zeigt einen höheren Aufwand, jedoch konnten auch wieder Gelder vom Sportfonds vereinnahmt werden, welche im entsprechenden Ertragskonto verbucht sind. Beim Finanzaufwand ist der Kursverlust von CHF 9'900.00 aus den Wertschriften verbucht.

Beim a.o. Erfolg wurden die Rückstellung Kurse/Anlässe von CHF 100'000.00 aufgelöst. Diese einmalige Auflösung beeinflusst das Rechnungsergebnis positiv. Die Rückstellung wurde vor einigen Jahren gebildet und bis heute nicht verwendet. Zukünftig werden nur noch gezielte Rückstellung vorgenommen, welche zeitnah auch aufgelöst werden. Beim Konto Veränderung Rückstellung MWST wurden einerseits die Rückstellungen von CHF 50'000.00 für die Nachzahlung aufgelöst, zusätzlich wurde die Steuerschuld 2022 sowie eine erneute Rückstellung für die noch geschuldeten Verzugszinsen verbucht.

Bilanz

Das Umlaufvermögen fällt im Vergleich zum Vorjahr geringer aus. Hier eingeschlossen sind die noch offenen Guthaben, welche mit CHF 38'200.00 etwas höher ausfallen. Das Anlagevermögen reduziert sich um den Kursverlust aus den Wertschriften. Die Rückstellung Kurse/Anlässe von CHF 100'000.00 wurden wie bereits erwähnt aufgelöst. Die Rückstellung MWST beinhaltet die Verzugszinsen, welche der ZKV noch schuldig ist. Das Eigenkapital zeigt nach Verbuchung des Gewinnes einen Wert von CHF 625'747.48.

Es werden keine Fragen zur Rechnung gestellt.

Die *Kassierin Luegschiessen, Ursula Rickli*, verliest die Rechnung der Lueg 2021/2022: Die Rechnung Luegschiessen wurde auf der Website des ZKV publiziert. Das Luegschiessen konnte in diesem Jahr zum ersten Mal nach zwei Jahren Zwangspause wieder normal durchgeführt werden. Mit 421 Schützen war die Teilnehmerzahl etwas tiefer als in den Jahren vor Corona. Zeitgleich fand auch noch das Eidgenössische Schwing- und Äplerfest statt. Die Rechnung 2021/2022 weist einen Verlust von CHF 4'285.15 auf.

Der Revisorenbericht wird durch *Hansjürg Berner* verlesen. Im Bericht wird die saubere Buchführung durch die Finanzverantwortlichen festgehalten und der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2021/2022 sowie die Déchargeerteilung empfohlen. Ursula Rickli und Andrea Ruggieri-Winzenried werden für Ihre saubere und gute Arbeit gelobt.

Abstimmung über die Rechnung 2021/22: Die Jahresrechnung wird ohne Einwände genehmigt und dem Vorstand wird die Décharge erteilt.

Der Präsident dankt den Revisoren Hansjürg Berner und Ursula Schneider für die Revisionsarbeit und die äusserst kompetente Beratung. Zusätzlich dankt der Präsident Hansjürg Berner für die Begleitung in der Angelegenheit mit der Eidg. Steuerverwaltung. Die Geschäfte des ZKV werden immer grösser und komplizierter. Aus diesem Grund wird der Vorstand im kommenden Jahr prüfen, ob die Rechnungsprüfung künftig an eine professionellen Revisionsstelle weitergegeben werden soll.

7. Mitgliederbeiträge 2023

Der Präsident erläutert die Mitgliederbeiträge 2023: Der Vorstand schlägt der Delegiertenversammlung folgende Beiträge vor. Unverändert bleiben: Grundbetrag CHF 200.-, Aktivmitgliederbeitrag CHF 4.-; Einzelmitgliederbeitrag CHF 200.-; Gebühr Kommunikation CHF 10.-.

Die Abstimmung wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

8. Budget

Andrea Ruggieri-Winzenried erläutert das ZKV Budget 2022/2023, welches wiederum anhand der letzten Jahre und den heute bekannten Grundlagen erstellt wurde.

Das Budget für das Verbandsjahr 2022/2023 zeigt ein Defizit von CHF 8'160.00

Aufwand

Bei den Kursen und den Veranstaltungen wird von einem normalen Angebot ausgegangen. Die Löhne sowie die Sozialversicherungen beinhalten die Entschädigungen der Geschäftsstelle. Im Budget wurden die Kosten für eine neue Webseite berücksichtigt. Im vorliegenden Budget sind keine weiteren Rückstellungen für die MWST enthalten.

Ertrag

Beim Basissportfranken wird mit einem Ertrag im gewohnten Rahmen ohne Zusatzzahlungen gerechnet. Die Zahlungen vom Sportfonds sind jährlich berücksichtigt. Hier wird mit keiner Nachzahlung gerechnet. Die weiteren Erträge wurden gemäss den heute bekannten Zahlen und Fakten budgetiert.

Der Verlust von CHF 8'160.00 kann mit dem vorhandenen Eigenkapital getragen werden.

Ursula Rickli präsentiert das Budget Luegschiessen 2022/2023. Budgetiert wurden Einnahmen von CHF 38'850.00 und Ausgaben von CHF 41'140.00. Daraus resultiert ein Verlust von CHF 2'290.00. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch unklar, ob das Luegschiessen künftig auch mit Sportfonds Beiträgen unterstützt wird.

Es werden keine Fragen zu den beiden Budgets gestellt.

Abstimmung Budgets 2022/2023: Die Budgets 2022/2023 werden einstimmig angenommen.

9. Anträge der Vereine

Der *Präsident* weist darauf hin, dass Anträge zu Händen der Delegiertenversammlung gemäss Statuten bis sechs Wochen vor dieser eingereicht werden müssen. Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Mutationen

Aufnahmegesuche sind unter Beachtung einer fünfmonatigen Frist auf die Delegiertenversammlung schriftlich beim ZKV einzureichen. Folgende Organisation hat ihr Gesuch zum Teilmitglied ZKV termingerecht eingereicht: RIG Forst Neuenegg

Der Verein hat sich wie Statuarisch gefordert an der Rayonsitzung beim Rayon 4 präsentiert und hat an dieser die volle Unterstützung erhalten. Der Verein wird der Versammlung durch den Präsidenten Martin Begert vorgestellt.

Die RIG Forst Neuenegg wird einstimmig im ZKV aufgenommen.

Fünf Mitglieder haben unter Beachtung einer dreimonatigen Frist auf die Delegiertenversammlung ihren Austritt aus dem Verband eingereicht. Es sind dies der RC Heimenhus, die RIG Friensiberg Süd, der KRV Laupen, der RV Niedersimmental und der RV Kerns. Nach Rücksprache mit diversen Präsidenten und Mitgliedern konnten die Vereinsmitglieder hauptsächlich bei den umliegenden Vereinen integriert werden. Die Vereine haben ihre Verpflichtungen gegenüber dem Verband erfüllt und haben keine offenen Restanzen mehr.

Des Weiteren informiert *der Präsident* über die Fusion zweier Thuner Vereine im Rayon 4. Der KRV Thun und der PSV Thun werden zu RV Thun. In Rayon 3 kommt es zu einer Namensänderung. Der ehemalige RSV Birkenhof heisst neu Pferdefreunde Allschwil.

Mit Abgang dieser Mitglieder zählt der Verband heute 145 Mitgliedervereine.

11. Wahlen

In diesem Jahr stehen viele Wahlen und Erneuerungen an. Es sind wegweisende Veränderungen, sowie werden Personen vorgestellt, welche das Verbandswesen und seine Zukunft auch in strategischer Hinsicht und deren festgelegten Änderungen tragen und umsetzen werden.

Bestätigungswahlen

Für eine weitere Amtszeit im ZKV-Vorstand stellen sich zur Verfügung: Chef Ausbildung Robert Portmann, Chefin Nachwuchs Nicole Rufus, Luegobmann Angelo Piffaretti, Chef Rayon 1 Reto Schafroth und Chef Rayon 4 Thomas Salzmann

Die Bestätigungswahlen werden in Globo durchgeführt: Alle oben aufgeführten Kandidaten und Kandidatinnen werden für eine weitere Amtszeit gewählt.

Auch *der Rechnungsrevisor Hansjörg Berner* wird von der Versammlung bestätigt und für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren gewählt.

Im Vorstand gibt es zwei Mitglieder bei den Rayonchefs, welche ihre Ämter auf die DV 2022 niederlegen. Es sind dies: *Samuel Braun, Chef Rayon 3* und *Lukas Stalder, Chef Rayon 2*.

Folgende Kandidatinnen werden der Versammlung zur Wahl vorschlagen:

C Rayon 2: Esther Krauer

C Rayon 3: Cécile Wüthrich-Weidmann

Esther Krauer wird durch die Präsidentin des KRV Ruswil vorgestellt und anschliessend von der Versammlung in den Vorstand gewählt.

Cécile Wüthrich-Weidmann wird von Daniela Liechti, Präsidentin KRV Fraubrunnen und Umgebung vorgestellt. Auch sie wird in den Vorstand gewählt.

Karin Rohrer, Chefin Freizeitreiten und der Präsident Bruno Invernizzi haben per DV 2022 ihren Rücktritt bekannt gegeben. Gespräche mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten haben stattgefunden. Folgende Kandidaten werden der Versammlung zur Wahl vorgeschlagen:

C Freizeitreiten: Gina Haldemann
Präsidium: Andreas Gäumann

Sandra Aellen, die Vereinspräsidentin des SVPK Sektion Oberargau/Emmental stellt Gina Haldemann vor. Gina Haldemann wird von der Versammlung einstimmig in den ZKV-Vorstand gewählt.

Der Präsident stellt Andreas Gäumann vor. Andreas wird einstimmig und mit einem grossen Applaus zum neuen Präsidenten gewählt. Der *Vizepräsident Andreas Gäumann* bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Bei den letzten Wahlen der diesjährigen Delegiertenversammlung wird ein neuer Vizepräsident gewählt, sowie die neue Chefin der Sparte Pferd und Gesellschaft. Folgende Kandidaten werden der Versammlung zur Wahl vorgeschlagen:

Vizepräsidium: Reto Burkhardt
Pferd und Gesellschaft: Enya Dessibourg

Reto Burkhardt wird durch den Präsidenten vorgestellt und mit einem grossen Applaus in sein neues Amt gewählt.

Reto Burkhardt übernimmt die Vorstellung von Enya Dessibourg. Sie ist an der Versammlung nicht dabei und wird einstimmig in den neuen ZKV-Vorstand gewählt.

Vorankündigung 2023: Eva Weber, Chefin Concours Complet wird den Vorstand per DV 2023 verlassen. Katja Allemann steht als Vorschlag des Vorstandes bereits in den Startlöchern. Weitere Vorschläge oder Gegenkandidaturen können aber weiterhin eingereicht werden.

Es folgt eine Pause von 15 Minuten.

12. NPZ

Der ZKV ist ein zuverlässiger Partner des NPZ und umgekehrt. Der ZKV will mit dem NPZ weiterhin in den nächsten Jahren eine erspriessliche Zusammenarbeit. Die ZKV-Geschäftsstelle mit Sitz im NPZ, die Kurse, Angebote für den Nachwuchs und Vereinstrainer sowie das ZKV Weekend bestätigen die gute Zusammenarbeit.

Die Herausforderungen der vergangenen und kommenden Monate werden durch *Peter Gäumann, Präsident des Verwaltungsrates*, vorgestellt.

Der Präsident des Verwaltungsrates NPZ bedankt sich beim ZKV für die Einladung und gratuliert Andreas Gäumann zu seiner Wahl. Der Springgarten des NPZ existiert seit der Gründung der EMPFA im Jahr 1890. Die allfällige Überbauung ist bereits seit 60 Jahren ein Thema. Zur Burgergemeinde Bern haltet das NPZ ein gutes Einvernehmen. Bereits im Januar 2022 informierte die Burgergemeinde, dass die Lindenhofgruppe (Spitalgruppe Kanton Bern) eine Projektidee hat und auf dem Gelände des Springgartens einen Spitalneubau realisieren möchte. Die Medienmitteilung dazu wurde im September veröffentlicht. In diesem Zusammenhang wird nun bis Ende 2023 eine Machbarkeitsstudie durchgeführt.

Peter Gäumann informiert über die Neuanstellung von Beat Schenk. Das NPZ hat mit dem Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS eine Leistungsvereinbarung über die Ausbildung der Militärpferde. Der heutige Bereichsleiter VBS im NPZ wird intern im Betrieb andere zusätzliche Aufgaben übernehmen. Beat Schenk wird ab dem 1. Januar 2023 als stellvertretender Bereichsleiter VBS seine Tätigkeiten beim NPZ aufnehmen. Ab dem 1. Januar 2024 wird er neuer Bereichsleiter VBS im NPZ.

Der Präsident bedankt sich im Namen des Vorstandes bei der anwesenden Equipe aus dem NPZ und der Betriebsleitern Salome Wägeli für die interessante und gute Zusammenarbeit.

13. Regionalverbandsübergreifende Themen

Der *Präsident* berichtet von einem regen Austausch unter den Regionalverbänden. Eine enge Zusammenarbeit ist für die Entwicklung der Verbände von grosser Wichtigkeit und soll auch im nächsten Verbandsjahr angestrebt werden. Wichtig ist, dass man einen gemeinsamen Konsens findet, um den Pferdesport als Ganzes zu stützen und weiterzubringen.

Bei Themen wie beispielsweise die Strategie Dachverband 2030 waren die Regionalverbände von Beginn weg stark eingebunden. Weiter beschäftigen sich die Regionalverbände mit den Themen Problematik Nennsystem, Ethik, Tierschutz und der neuen Reitsport-Tour. Auch die Zusammenarbeit mit dem PNW in den Bereichen Future, Ausbildung ist wichtig für die Zukunft.

Die Arbeit wird dem ZKV nicht ausgehen. Auch hinsichtlich Strukturänderungen SVPS ist der ZKV auf eine gegenseitige Unterstützung angewiesen. Der Dachverband weiss, dass die Regionalverbände eine sehr wichtige Rolle haben, sowie eine Tragende Stütze sind mit all ihrer Vielfaltigkeit.

14. Orientierungen aus dem SVPS

Der *Präsident des SVPS, Damian Müller*, begrüsst die Versammlung und bedankt sich für die Einladung. Die aktuelle Themenvielfalt der Schweizer Sportlandschaft ist gross und genau diese Vielfalt macht den SVPS aus. Damian Müller erwähnt die zahlreichen, beachtlichen Erfolge die die Schweizer Reitsportler:innen in diesem Jahr feiern durften. Solche Momente sind für den Verband sehr wichtig. Die Athletinnen und Athleten sind Aushängeschilder für die Zukunft von morgen. Damian Müller zeigt die wichtigsten Zahlen und Fakten des Verbandes auf und dankt allen, die sich engagieren, sei es in Vereinen oder in einem Regionalverband.

Strategie 2030

Damian Müller zeigt die neue Verbandsstruktur des SVPS auf. Für die Strategie hat sich der SVPS diverse Ziele gesetzt welche auf seiner Webseite nachgelesen werden können. Bei der Erarbeitung der Strategie wurde sehr stark auf einen partizipativen Prozess gesetzt. Alle Mitgliederverbände wurden miteinbezogen. Schlussendlich wurden vier Themenbereiche definiert: 1. Interessensvertretung und Aussenkommunikation, 2. Leistungen, 3. Mitglieder und 4. Ressourcen.

Auf der Geschäftsstelle wird es ab Anfang Januar 2023 neu einen dritten zusätzlichen Bereich geben. Die neu geschaffene Stelle „Ausbildung und Breitensport“ wird von Bruno Invernizzi geleitet.

15 a. Jahresprogramme 2022

Die Jahresprogramme der Sparten werden präsentiert.

Nicole Rufus, Chefin Nachwuchs, begrüsst als erste die Anwesenden.

Selektion 2023:

Rund 65 jugendliche Reiterpaare aus dem ZKV wurden für die Förderkader 2023 (national, regional und lokal) in den Disziplinen Dressur, Springen und Concours Complet gesichtet. Die Selektionsentscheide wurden zusammen mit den Verantwortlichen der Disziplinleitung SVPS getroffen. Einzelne Reiter:innen haben den Sprung in die nationalen Kader geschafft.

Jahresprogramm 2023:

Von Januar bis April sind in allen Disziplinen einzelne intensiv Trainings geplant. Das heisst, es werden nebst den Reittrainings auch Einheiten ohne Pferd, wie zum Beispiel Mentaltraining eingebaut.

Im Mai ist das Trainingsweekend für alle Disziplinen im IENA Avenches geplant und vom 24.-28. Juli findet unser beliebtes Future-Lager im NPZ Bern statt, wo die jungen Pferdesportler auch theoretisch, und sportlich ohne Pferd geschult werden und von Mentaltraining profitieren können. Am 16. und 17. September, also kurz vor den Finalprüfungen werden alle für ein Tagestraining eingeladen. Die Fahrjugend wird gesamtschweizerisch zu einzelnen Trainings zusammengezogen. Durch die Saison hindurch sollten alle Nachwuchsreiter ihr Können an Turnieren anwenden und Routine sammeln. Heimtrainer sind bei den Future-Trainings jederzeit herzlich willkommen. Ende Oktober stehen dann wieder die Sichtungsprüfungen auf dem Programm.

Basiskurse:

Das sind Kurse, die in den Reitvereinen durchgeführt werden. Es braucht mindestens vier jugendliche Teilnehmer und eine ausgebildete Leiterperson, um den Kurs anzumelden. Der ZKV unterstützt die Kurse finanziell, damit die jungen TeilnehmerInnen von einem günstigen oder gar kostenlosen Angebot profitieren können. Einige Vereine nützen diesen Vorteil schon aktiv. Ab Januar kann auf der Webseite des ZKV nachgelesen werden, welche Anforderungen für die Durchführung solcher Kurse erfüllt werden müssen.

Future Cup:

Die Future Cup Plätze sind nächstes Jahr an folgende Vereine vergeben worden:

Rayon 1: RV Lenzburg + KRV Balsthal-Thal

Rayon 2: KRV Amt Entlebuch + KRV Hitzkirch

Rayon 3: KRV Biel u. Umg. + Finalprüfung im NPZ (Verein noch offen)

Rayon 4: RV Konolfingen + RV Thun

Zwei Plätze werden im PNW Gebiet angeboten.

Finalprüfung: ZKV Weekend im NPZ Bern

Die Vereine sollen bitte darauf achten, dass auf ihrer Ausschreibung das Future Cup Logo drauf ist. An den Future Cup Prüfungen dürfen alle Jugendlichen teilnehmen. Nicht nur diese vom Förderprogramm. Anfangs Jahr kann man sich auf der ZKV Webseite dafür anmelden. Neu gibt es am ZKV-Weekend auch Springprüfungen für die nicht lizenzierten Reiterinnen und Reiter.

Tag der Jugend

Der Regionalfinal von Tag der Jugend wurde in diesem Jahr zum ersten Mal am ZKV-Weekend ausgetragen. Mit sehr viel Aufwand verbunden hat sich die Entscheidung schlussendlich aber mehr als gelohnt. Nicole Rufus motiviert die Nachwuchsreiter:innen stets dran zu bleiben und nie aufzugeben.

Robert Portmann, Chef Ausbildung geht auf das Jahresprogramm seiner Sparte ein. In den J+S- und Vereinstrainerlehrgängen (Fr, Sa, So, 09.-11. Juni und 13.-15. Okt, stehen das Unterrichten und die Grundausbildung Pferd des SVPS im Zentrum. J+S legt grossen Wert auf eine vielseitige Ausbildung. Deshalb sind die J+S Module so aufgebaut, dass die KandidatInnen in den Disziplinen mit kleineren Vorkenntnissen die fachtechnische Fähigkeiten in Theorie und Praxis erweitern können. Alle J+S Module sind auch offen als Weiterbildung für J+S Leiter und Vereinstrainer.

J+S Module für VT in Ausbildung

Dressurreiten	Sa/So	28./29.01	NPZ Bern
Springreiten/Parcoursbau	Sa/So	11./12.02	NPZ Bern
Geländereiten	Sa/So	15./16.04	IENA Avenches
Bodenarbeit	Sa/So	28./29.10.	NPZ Bern
Longieren/Voltige	Sa/So	02./03.12.	NPZ Bern

VT WK Lehrgänge

Dressur/Sitzreiten	Sa/So	28.-29.10.	NPZ Bern
Allg. News	Sa/So	02.-03.12.	NPZ Bern

Die Ausbildung für J+S Reiten Kindersport wird über den SVPS organisiert. Im nächsten Jahr findet im NPZ in Bern ein Leiterkurs statt:

J+S Kindersport

Leiterkurs 1. Teil	Fr/Sa/So	31.03.-02.04	NPZ Bern
Leiterkurs 2. Teil	Di/Mi/Do	08.-10.10	NPZ Bern
Vorkurs	Fr/Sa/So	14.-16.04.	Frauenfeld
Vorkurs	Di/Mi/Do	19.-21.09.	Frauenfeld

Reto Burkhardt, Pferd und Gesellschaft präsentiert seinen Jahresbericht. Auch im laufenden Jahr war zu spüren, dass der Druck auf die Pferdebranche nicht kleiner wurde. Sehr oft ist es gar nicht böser Wille, dass schlechte Entscheidungen gegen das Pferd und gegen dessen artgerechte Nutzung. Sehr oft ist der Hintergrund schlicht und einfach Unwissen der Leute, welche diese Entscheide treffen. In der Sparte Pferd & Gesellschaft, wollen wir genau hier ansetzen. Themen wie Umwelt, Verkehr, Pferdebesitzer, Landwirtschaft, Dorfbewohner und Freizeitreiter wurden im laufenden Jahr und werden auch im neuen Jahr gezielt bearbeitet.

Das Problem an diesen Thermen ist, dass wenn man diese bespricht, ist es meisten Negativ. Konflikte, Probleme, Krach, Regeln, Angriffe aus verschiedenen Kreisen und so weiter.

Bei einem Anlass in Einsiedeln welcher von Reto Burkhardt moderiert wurde ging es darum, wie es dem Pferd heute überhaupt so geht und wie sein Wert in der Gesellschaft heute ist. Ein bekannter Historiker (Ulrich Raulf) hat sein Buch «das letzte Jahrhundert der Pferde» vorgestellt. Es kam raus: Dem Pferd geht es heute eher besser als früher wo es ausschliesslich Nutztier in der Landwirtschaft oder im Militär war. Das Pferd hat weiterhin einen enormen Nutzen für die Gesellschaft. War das früher Mobilität, Kraft und Geschwindigkeit, so sind es heute andere, aber nicht minder wichtige: Partner, Freund oder Helfer. Spannend zu sehen war, was denn zwischen 1890 und 1920 das grösste Problem im Zusammenleben von Mensch und Pferd war. Ein Beispiel: In London gab es im Jahre 1900

über 300'000 Pferde. Dass dies tausende von Tonnen Mist und Hektoliterweise Urin bedeutet muss nicht speziell erwähnt werden. Dies führte zu Konflikten ohne Ende. Und so sind wir wieder in der Gegenwart angekommen. Wir sprechen immer noch vom Gleichen.

Das Thema Pferd und Gesellschaft ist auch beim SVPS angekommen und wurde aufgegleist. So wurde eine Aktionsgruppe ins Leben gerufen. Reto Burkhardt appelliert an den Dachverband, wie wichtig die Einplanung von festen Ressourcen (Zeit und Geld) auf der Geschäftsstelle sind. Ohne diese Unterstützung können die Regional- und Mitgleiderverbände und Organisationen welche ehrenamtlich arbeiten, die Geschäfte nicht vorantreiben.

Im Oktober 2022 fand in Bern zusammen mit dem NPZ und dem SVPS ein Workshop / Netzwerktagung zum Thema Verkehr statt. Da es zu diesem Thema fast gar keine Grundlagen, Zahlen, Fakten etc gab, wurde in Zusammenarbeit mit der HAFL eine wissenschaftliche Arbeit angeregt, die herausfinden sollte, welches denn in den Augen der Rössler wirklich die gefährlichen Situationen im Verkehr sind. Daraus wurde eine spannende Arbeit, mit zwar nicht sehr viel neuen Erkenntnissen, aber endlich sind sie mal statistisch belegt und beschrieben. Es wurden wertvolle Kontakte geknüpft zu dem Fahrlehrerverband und zu SchweizMobil, sowie Vertreter der Velo- / Bikefahrer /Inlineskater. Nachdem aufgezeigt wurde, dass Autos und Velos durchaus gefährlich sind für Reiter:innen und zu Unfällen führen, kam in den Vorträgen der Gegenpartie deutlich raus: das Thema ist praktisch nicht präsent. Aber nicht, weil sie böse sind, sondern weil sie es schlicht nicht besser wissen. Der ZKV wird sich hier stark machen, damit der Kontakt zu den anderen Akteuren im Verkehr nicht einschläft und diese Themen mit Nachdruck weiterverfolgt werden können. Weitere Projekte für 2023: eine Broschüre „Pferd und Hund“, Expertenforum an der BEA, Revision der Waldgesetze (aktuell in den Kantonen Bern und Solothurn) und weitere. Reto bedankt sich für die Unterstützung in allen Bereichen.

Kurt Reinhard, Chef Springen, präsentiert die Veranstaltungen sowie die diversen Winterkurse 2023 in den verschiedenen Rayons. Die Ausschreibungen wurden bereits auf der Webseite des ZKV aufgeschaltet. Dort kann direkt die gewünschte Kurszeit und Stufe gewählt werden. Neu gibt es einen Einspringkurs mit Thomas Ogi für junge Pferde im Reitsportzentrum Gümligenfeld. Es wird an 6 Standorten trainiert. Und mit rund 30 Kursen gerechnet. Nennschluss ist der 12.12.2022.

ZKV-Veranstaltungen 2023:

Kurse sind ausgeschrieben, neue Kurse Gümligenfeld,

ZKV-R-Spring-Championat: 30.06.-02.07.2023 beim Reitverein Thun in Gwatt. Die Teilnahme ist obligatorisch, um an der R-SM teilnehmen zu können.

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 1: 30.06.-02.07.2023 KRV Balsthal-Thal

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 2: 08.06.2023 KRV Oberwiggertal

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 3: 14.-16.07.2023 KRV Fraubrunnen u.U.

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 4: 21.07. – 23.07.23 KRV Konolfingen

ZKV-Vereinscup-Final: 29.09.-01.10.2023 RV Aaretal-Münsingen

ZKV Final Spring Trophy: 21.10.2023, Verein Pferdesport Oberaargau, in Roggwil

R-SM Springen: 25.-27.08.2023 in Hüntwangen (OKV) Im 2024 wird die R-SM im ZKV Gebiet stattfinden. Der KRV Oberwiggertal ist an der Organisation interessiert.

Reitsport-Tour

Die Reitsport Tour, welche vom ZKV lanciert wurde und zur Förderung der R Stufen 125/135 gedacht ist, wurde 2022 zum ersten Mal durchgeführt. Im Schlusspringen konnten André Muff mit Constantinus im 125 und Marco Gurtner mit Chocco G im 135 gewinnen. Hier gebührt der große Dank dem reitsport.ch Team für das Sponsoring der Tour. Im kommenden Jahr wird die Tour zusammen mit den Nachbarverbänden (OKV und PNW) des ZKV weitergeführt. Die Daten der Qualprüfungen werden noch bekannt gegeben. Der Final 2023 wird wieder am 03.-05.November in Roggwil stattfinden.

Kurt Reinhard bedankt sich bei allen Vereinen und Veranstaltern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Balz Roger, Chef Dressur: Für das kommende Jahr werden Dressurkurse wieder mit Hansruedi Geissmann in Oftringen, mit Birgit Wientzek-Pläge in Balm und mit Anouk Bass in Worblaufen angeboten. Die Ausschreibungen wurden bereits auf der Website des ZKV publiziert. Im Championsjahrsjahr 2022/23 haben die ReiterInnen an diversen Dressurveranstaltungen die Möglichkeit, Punkte für das Finalweekend zu sammeln. Die R-SM Dressur findet nächstes Jahr im ZKV Gebiet statt, genauer gesagt vom 23.-24. September in Langenthal. Auch 2023 werden wieder einige «Tage der

Jugend» Veranstaltungen stattfinden. Der Regionalfinal wird voraussichtlich wieder am ZKV Wee-
kend vom 07.-08.10.2023 im NPZ Bern ausgetragen.

Eva Weber, Chefin Concours Complet präsentiert als nächstes das Jahresprogramm. Der CC-Abend
mit Preisverteilung der Trophy 21/22 wird Anfang des neuen Jahres stattfinden. Folgende Veranstal-
tungen wurden für das ZKV Gebiet eingegeben:

- 29.-30.4. Eiken
- 21.-23.7. Bern
- 20.-24.9. Aarau
- 29.9.-01.10 Bern
- 24.-25.06 Riggisberg NEU!

Die B3 Schweizermeisterschaft wird im Mai in Bülach durchgeführt. Im Green Jump bleibt alles unver-
ändert. Elf Veranstaltungen wurden eingegeben. Der Datenkalender ist auf der ZKV-Webseite zu fin-
den. Ebenso die Anmeldeformulare für die CC-Trophy und den Green Jump Cup. Für die optimale
Saisonvorbereitung wird es auch ab Januar 2023 die bewährten Trainingsteams unter der Leitung von
Alois Leisibach, Peter Christen, Stefan Rufus und Brigitte Peterhans geben. Die detaillierten Aus-
schreibungen sind online.

Reglements Änderungen: Cross Gamaschen an den Hinterbeinen sind neu auch in den Green Jump
Prüfungen und Derby erlaubt.

Daniel Aeschbacher, Chef Fahren dankt allen die sich in irgendeiner Form für das Fahren engagiert
haben. In der Sparte Fahren wird es Einsteiger und Schnupperkurse, sowie Kurse für Fortgeschrittene
bis Kategorie S – für alle hat es etwas dabei. Zusätzlich wird momentan abgeklärt, ob Interesse für
einen Kurs für Brevetabsolventen besteht. Ziel davon wäre, ihnen den Einstieg in den Fahrsport zu
erleichtern.

Die ZKV-Fahrtrophy hat mit dem Turnier in Hessigkofen im Oktober 2022 bereits wieder gestartet. Die
ersten Punkte konnten dort bereits eingefahren werden. Weiter geht es dann im April 2023 mit Oftrin-
gen, Zauggenried, Schüpbach, Bern und Rohrimoos. Neu steig auch Suhr ein und wird eine Qualifika-
tion durchführen.

Die ZKV Fahrmeisterschaft wird Ende Juli in Reiden stattfinden. Anlässlich der Quali Prüfung in
Schüpbach wird die Fahrquadrille ihr Jubiläum feiern. Die ZKV Fahrquadrille ist übrigens auch immer
für Auftritte an einem Event zu haben. Theo Kuypers trainiert die Gruppe. Anfragen können direkt an
ihn gestellt werden.

Erfreulicherweise wird es im kommenden Jahr ganze vier offizielle Prüfungen geben. Eine Vollprüfung
in Bern (Dressur, Marathon, Kegelfahren), Zauggenried und Hessigkofen werden je eine reduzierte
Vollprüfung machen und noch die Teilprüfung der Fahrsportgruppe Bern im August. Daniel Aeschba-
cher bedankt sich beim Präsidenten für die geleistete Arbeit.

Karin Rohrer, Chefin Freizeit vermeldet folgende Informationen: Der Qualiplatz im Dezember in Dag-
mersellen zählt für das neue Jahr. Zwischen März und August können die Reiter:innen an acht Qua-
liplätzen Punkte sammeln für die Finalprüfungen.

Im Fokus stehen auch nächstes Jahr diverse Weiterbildungskurse für Gymkhanafunktionäre. Diese
werden im ZKV Gebiet stattfinden. Funktionäre, egal ob Richter oder Parcoursbauer, dürfen nebst den
ZKV Prüfungen auch beim Schweizerischen Freibergerverband, im PNW oder im SVPK richten und
bauen.

Das Kursprogramm wird durch die neu gewählte Chefin Freizeitreiten Gina Haldemann ausgearbeitet.
Die Kurse werden dann zu gegebenem Zeitpunkt auf der Webseite publiziert. Karin Rohrer bedankt
sich für die unzähligen schönen Momente während ihrer Zeit im ZKV-Vorstand.

Angelo Piffaretti, Obmann Luegschiessen gibt bekannt, dass das Luegschiessen am 26.08.23 stattfin-
den wird. Das Luegschiessen wird neu ein Verein sein, welcher teilweise noch dem ZKV angeschlos-
sen sein wird. Der ZKV stellt das Land auf der Lueg nach wie vor zur Verfügung und schaut, dass
weiterhin geschossen werden kann. Für den neu gegründeten Verein werden noch Sponsoren und
Vorstandsmitglieder gesucht. Angelo Piffaretti bedankt sich bei allen Sponsoren und wünscht sich, so
viele wie möglich beim nächsten Luegschiessen anzutreffen.

Der Präsident gibt zwei wichtige Daten für die Agenda bekannt:

Daten- und Präsidentenkonferenz: Montag 23.10.2023
ZKV Weekend: 7. und 8. Oktober 2023

Der KRV Bolligen hat an seiner Hauptversammlung entschieden, aufgrund der hohen Belastung und der stetig rückläufigen Mitgliederzahl im Verein, das ZKV Weekend nicht mehr durchzuführen. Interessierte Vereine können sich bis am 16. Dezember 2022 bei Andreas Gäumann melden und informieren.

15 b. Genehmigung Jahresprogramme 2023

Die Genehmigung wird in Globo durchgeführt. Die Jahresprogramme 2023 werden von der Versammlung genehmigt.

16. Vergabe ordentliche DV 2023

Für die Durchführung der Delegiertenversammlung 2023 hat sich der Verein Pferdezuchtgenossenschaft Falkenstein gemeldet. Stefan Bader, Geschäftsführer der Genossenschaft stellt die PZG Falkenstein als möglichen Austragungspartner für die ZKV-DV 2023 vor. Der Verein verfügt über eine sehr gute Infrastruktur. Das aktive Vereinsleben und die pferdesportlichen Anlässe werden präsentiert. Die DV wird am 25. November 2023 stattfinden. Die Delegiertenversammlung 2023 wird einstimmig an die PZG Falkenstein vergeben.

17. Ehrungen

Der Präsident bedankt sich für das Engagement in den Vereinen, welches schliesslich auch dem ZKV zugutekommt. Folgende Nationalen Schweizermeister werden für ihre Leistungen geehrt:

Messerli Adrian: 2-Spänner Pferde Vollprüfung Kategorie L
Schenk Beat: 2-Spänner Pferde Vollprüfung Kategorie S
Hannich Ilona: Pas-de-Deux
Laffer Li Maximiliane: Pas-de-Deux

Im Fahren gratulieren wir herzlich Messerli Adrian in der Kategorie Zweispänner L. In der Kategorie Zweispänner S Pferde holte sich Beat Schenk den Schweizermeister-Titel. Gold im Voltigieren konnten sich in der Kategorie Pas-de-Deux S Hannich Ilona und Laffer Li Maximiliane sichern.

Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft sorgt Jahr für Jahr für grosse Spannung. Die ersten fünf klassierten der ZKV-Vereinsmeisterschaft 2022 waren:

1. KRV Amt Entlebuch 272 Punkte
2. RV Solothurn 262 Punkte
3. KRV Fraubrunnen & Umg. 244 Punkte
4. RSV Thörigen 240 Punkte
5. KRV Bolligen 223 Punkte

Als „Vereinstrainer Reiten“ können folgende Personen geehrt werden:

Nathalie Fuhrer
Seline Leisibach
Sandy Roessli
Sophie Rose
Aida Schneider

Der ZKV gratuliert herzlich zur erfolgreich abgeschlossenen Prüfung.

Als ehemalige Offizielle des ZKV werden folgende Personen geehrt und für ihr Engagement verdankt:

Müller Walter: Springen Jurypräsident
Laubscher Bruno: Springen Jurypräsident
Annen Paul: Springen Jurypräsident
Müller Franz: Springrichter National
Bieri Peter: Springen Jurypräsident
Kuypers Theo: Fahren Parcoursbauer National
Schatzmann Rudolf: Experte Reiten
Bigler Jürg: Voltigerichter National
Binggeli Hanspeter: Gymkhana Parcoursbauer / Richter
Binggeli Brigitte: Gymkhana Parcoursbauer / Richter

Die drei Vorstandsmitglieder des ZKV Samuel Braun, Karin Rohrer und Lukas Stalder werden gebührend für ihre unermüdliche Arbeit für den Verband verdankt.

Lukas Stalder bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Er dankt dem Rayon 2 und dem KRV Amt Entlebuch. Er wünscht seiner Nachfolgerin viel Freude am Verbandsleben.

18. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Der Präsident schliesst das 158. ZKV-Verbandsjahr und eröffnet das 159. ZKV-Verbandsjahr mit dem Dank an die Delegiertenversammlung und dem organisierenden Verein.

Der Vizepräsident und zukünftige Präsident Andreas Gäumann ergreift das Wort und verabschiedet mit emotionalen Worten seinen Vorgänger Bruno Invernizzi. Der Präsident wird mit standing ovation gebührend verabschiedet.

Bruno Invernizzi dankt seinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit und die Kameradschaft. Die Versammlung schliesst um 17.31 Uhr.

Protokoll: Tina Bigler, Geschäftsstelle